

## Solitudelauf am 24. April 2022 – die Sieger und Platzierten

Pünktlich um 9.30 Uhr ertönte der Startschuss zum Halbmarathon beim diesjährigen Solitudelauf am gewohnten Startplatz vor der Klinik Schillerhöhe. Um 9.40 waren dann die 10km-Absolventen dran und um 9.50 gingen an selber Stelle die 5km-Teilnehmer an den Start. Im mehr oder weniger Dauerregen erreichten am Ende insgesamt 560 Läuferinnen und Läufer das Ziel im Gerlinger Stadtzentrum.

Zählt man die virtuell Beteiligten aus unseren Partnerstädten, allen voran aus Vesoul, noch dazu, dann können sogar 589 Teilnehmer verzeichnet werden.

Die schnellste Dame beim **Halbmarathon** war in diesem Jahr Corinna Thumm (Robert-Bosch GmbH) mit einer sehr guten Zeit von 1:24:58, gefolgt von Heidi Kleiser-Winterhalder (TEAM BLAU) in 1:31:55 und Pamela Veith (TSV Kusterdingen) mit 1:32:00. Bei den Herren lief Benjamin Wehbring (Reifen1+) diesjährige Bestzeit von 1:12:58, dahinter Sean Anderson (Stuttgart) mit 1:14:12 und dicht gefolgt von Johannes Löw (Stuttgart) in 1:14:17. Die **10km-Strecke** entschied Chiara Bermes (LT Schweich) für sich in 37:50, dahinter Stephanie Mosler in 40:52 und Swetlana Isaak in 42.13, (beide TF Feuerbach). Bei den Herren erreichte das Ziel zuerst Daniel Noll (TSV Glems) mit 32:37, danach Sebastian Gomolka (MTV Stuttgart) in 33:45 und Christian Wiesenmayer (Heilbronn) mit 35:15. Die drei vordersten Plätze beim 5km-Lauf errangen Melina Drianis in 19:26, Helena Scholz 19:34 und Johanna Maisch 20:30, alle vom KSG-Runningteam. Auch bei den Herren hatte das KSG-Runningteam die Nase vorn und zwar waren das Jan von Brand 18:55, Benett Klöpfer 19:13 und Justus Lang 21:13.

Neben den schnellsten Absolventen gebührt Günter Beck eine höchst ehrenvolle Erwähnung. Seit dem Gründungsjahr 1986 ist der nun bald 82-Jährige einer der treuesten Teilnehmer des Stadtlaufs überhaupt. Mit zwei Jahren Verspätung wegen Corona feiert Günter Beck nun 2022 sein 30. Jubiläum und zwar ausschließlich auf der 10km-Strecke. Herzlichen Glückwunsch und ein Wiedersehen im nächsten Jahr, lieber Günter.

Am Nachmittag ab 13 Uhr bildeten die **Bambini** ab 4 Jahre den Auftakt zu den Kinder- und Jugendläufen und präsentierten sich eindrücklich als die nächste Laufgeneration beim Solitudelauf. Den 1200m-Wettbewerb **U10** weiblich gewann Anja Hugel in 05:01 vor Sofia Folch Garcia 05:31 und Katharina Wendling in 05:35. Bei den Jungs siegte Benedikt Bantle 05:05 vor den beiden zeitgleichen Iliia Cherkashin und Eric Brehme in 05:14. Schnellste **U12** Schülerin ist Laura Knagge 04:49 vor Clarissa Schlegel 04:50 und Janka Mosler 05:03. Der schnellste **U12** Schüler war Jakob Feuerfeil mit 04:35 vor Yannik Hönn 04:40 und Lukas Herud 05:19. Bei der 1800m-Distanz der **U14/U16** Läuferinnen siegte Leonie Ambach in 07:33 vor Sofie Bantle 07:48 und Ellen Pfeiffer 07:52. Bei den Jungs erreichte zuerst Elias Pölzing mit 06:17 das Ziel, gefolgt von Julius Feuerfeil 06:27 und Adam Kulik 06:32.

Allen Gewinnern und Platzierten sagen wir herzlichen Glückwunsch zu ihren Leistungen.

Unter den wetterbedingt gegebenen Umständen blieb die Zahl der Teilnehmer hinter den Erwartungen natürlich etwas zurück. Auch hätten wir uns einen geselligen Ausklang nach der zweijährigen Zwangspause auf dem Rathausplatz gewünscht. Wir hoffen aber sehr, dass wir uns im nächsten Jahr wieder dem Niveau von 2019 mit großen Schritten annähern können.

Ein herzlicher Dank geht an unsere Partner und Sponsoren, an die Behörden und Dienststellen und an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer. Deren unermüdliches Engagement hat dieses Sportfest überhaupt erst wieder möglich gemacht.

Adel Hess



Siegerehrung Halbmarathon 2022 mit Bürgermeister Oestringer